



WINSOR MCCAY

Comic-Visionär & Film-Pionier

17. Juni bis 15. Juli 2011

Ein Ausstellungsprojekt des Praxismoduls am Institut für
Germanistik, Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Winsor McCay (1867–1934) ist einer der wesentlichen Wegbereiter des Comics. Seine visionären Bildfindungen zu Beginn des 20. Jahrhunderts beeinflussen Künstler bis heute. Besonders seine surrealistischen Traumserien für die amerikanischen Sonntagszeitungen faszinierten in den 1900er-Jahren ein Millionenpublikum.

Und ganz nebenbei realisierte er 1911 und 1912 die ersten Zeichentrickfilme der Filmgeschichte – nicht weniger als 17 Jahre vor Walt Disneys erstem Tonfilmerfolg »Steamboat Willie« (1928).

Zur Eröffnung der Ausstellung
im Institut für Germanistik, Vergleichende Literatur-
und Kulturwissenschaft sind Sie und Ihre Freunde
herzlich eingeladen:

FREITAG, 17. JUNI 2011, 18.00 UHR

Begrüßung: Dr. Joachim Trinkwitz
Einführung: Dr. Alexander Braun
und Studentinnen und Studenten
des Praxismoduls